

Es ist der Reiz, in eine andere Rolle zu schlüpfen

Theaterabteilung des TV Merklingen bereitet sich auf neues Stück vor – Kartenvorverkauf startet am 9. Februar

Von Maïke Scholz

MERKLINGEN - Im kleinen Saal der Merklinger Gemeindehalle herrscht Gewusel. Doch mit einem Schlag ist es still. Die Probe beginnt. Die Mitglieder der Theaterabteilung des TV Merklingen üben den Dreiaakter „Love and Peace im Landratsamt“ von Andreas Wening ein. Die Premiere ist für den Freitag, 2. März, geplant.

25 bis 30 Mitglieder gehören der Theaterabteilung an. „Die Anzahl schwankt immer ein wenig“, weiß Sandra Epple. Die heute 47-Jährige spielt seit 1985 Theater und ist derzeit zudem die Abteilungsleiterin. Jedes Jahr ein Stück – und das bereits seit 1927. „Es begann mit tragischen Stücken, auch mal als Freilufttheater. Mit der Zeit wurden es dann allerdings Sketche und Lustspiele mit freudigem Anlass“, erzählt Epple. In diesem Jahr gebe es ein „großes Stück mit vielen Rollen“. Sieben Frauen und fünf Männer stehen als Darsteller auf der Bühne. Mit von der Partie sind auch drei Mädchen aus der Jugendgruppe.

Für das Stück „Love and Peace im Landratsamt“ habe sich die Gruppe bewusst entschieden. Die beiden Regisseure Markus Marth und Georg Betz sowie Sandra Epple suchten bereits im August nach dem passenden Stück. „Wir bestellen dann verschiedene Leseproben. Manche sind auch im Internet einzusehen. Dann schauen wir, ob es zu uns passt – also nach der Personenanzahl, den Charakteren und dem Altersgefüge“, erklärt die Abteilungsleiterin das Verfahren. Mitte oder auch Ende Oktober gehe es für die Mitglieder dann in die Leseproben. Es folgt die Stellungsprobe. „Meist erstmals Ende November“, so die 47-Jährige.

Jeden Montag kommen die Darsteller ab 20 Uhr in der Gemeindehalle Merklingen zur Probe zusammen. „Ab Ende Januar werden wir dann zwei Mal in der Woche üben und in der letzten Woche vor den Aufführungen kommen wir jeden Abend zusammen“, erzählt Epple weiter. Die Hauptprobe findet am Freitag, 2. März, ab 13.30 Uhr in der Gemeindehalle statt. Dazu können gerne auch Kinder oder andere Interessierte hinzukommen. Die Premiere findet am Freitag, 2. März, ab 19.30 Uhr statt. Es folgen Aufführungen am Samstag, 3. März, um 19.30 Uhr und Sonntag, 4. März, ab 14 Uhr. Der Kartenvorverkauf beginnt für alle drei Vorstellungen am Freitag, 9. Februar.

Während derzeit noch mit Textheft und ohne Kostüme geprobt



Bei der Probe: Im kleinen Saal der Gemeindehalle in Merklingen geht es hoch her. Die Mitglieder der Theaterabteilung des Turnvereins üben für ihre Aufführung. FOTOS (3): SCHOLZ

wird, ist Bühnenbildner Georg Betz – von den Mitgliedern liebevoll „Bolle“ genannt – bereits fleißig. Er zeichnet sich für jegliche Holzkonstruktionen verantwortlich. Viele Elemente sollen dann ein Bild ergeben. Kurt Mann und Horst Nägele unterstützen mit Malerarbeiten. Wenn das Bühnenbild steht, kommen Requisiten und Utensilien passend zur Geschichte rund um das Landratsamt hinzu.

Zum Inhalt: Die Wiederwahl des Landrats Bernhard Oppenau scheint nur eine reine Formsache zu sein. Die Vorbereitungen für den anstehenden Wahlkampf verlaufen ruhig – bis die in Amerika lebende „Kultfigur der Hippie-Szene“ Tamara Bloomberg plötzlich im Landratsamt erscheint. Sie bereist Europa, erstellt Geschichten aus ihrem Leben und erinnert sich dabei an einen jungen Studenten namens Bernhard Oppe-

nau, mit dem sie in einer Hamburger Wohngemeinschaft die damaligen Ideale und das Bett teilte. Das geruhige Leben des Landrats gerät ins Schwanken, ebenso das der Sekretärin Elfriede und des Wahlhelfers Marcel. Tamara Bloombergs Tochter Aurora soll zudem Abkömmling des Landrats sein. Ein gefundenes Fressen für die Oppositionsführerin Brustwickel Schnödensenf, die den jungen Journalisten Timo zusätzlich mit falschen Informationen versorgt.

„Wir wollen unser Publikum unterhalten“, freut sich Sandra Epple schon. Mit dabei sind zusätzlich fünf Jugendliche aus der Jugendgruppe, die in das Programm einführen sowie die Stadel-Band. Die vier Musiker leiten die Aufführungen ein, spielen in der Pause und leiten in den Szenen über. Die Band besteht laut der Abteilungsleiterin seit dem Jahr 2012. Bei der Feier zum 125-jährigen Bestehen des TV Merklingen im Stadel kam die Idee für die Gruppe auf. „Sie haben sich gefunden. Das ist eine tolle Sache und super Ergänzung“, meint Epple.

Die 47-jährige Sandra Epple ist mit Leib und Seele dabei. „Ich glaube, ich habe die Freude am Theaterspielen vererbt bekommen“, sagt sie mit Blick auf ihren Vater Georg Betz. Die Leiterin der Abteilung fügt an: „Für mich ist es eine Leidenschaft. Es ist



Im Mittelpunkt: So manch eine Szene wird alleine bestritten.

toll, mal in andere Rollen zu schlüpfen – von der energischen Magd bis zur liebevollen Oma.“ Deswegen sei sie auch so begeistert, dass die Jugendabteilung gut besetzt und im aktuellen Stück sogar vertreten ist. Zudem zeige die Beteiligung – von den Darstellern selbst über die Unterstützer beim Bühnenbau, der Technik oder auch der Maske von Martina Moll und Sandra Haßler – das große Engagement.

Das Stück „Love and Peace im Landratsamt“ wird insgesamt drei Mal in der Gemeindehalle aufgeführt. Der Hauptprobe am Freitag, 2. März, um 13.30 Uhr folgt die Premiere am Abend um 19.30 Uhr. Außerdem wird das Lustspiel am Samstag, 3. März, ab 19.30 Uhr und am Sonntag, 4. März, ab 14 Uhr gezeigt. Der Kartenvorverkauf startet am Freitag, 9. Februar, bei Albernte, der Bäckerei Scheiffle und bei Helga Baumann Post-Agentur in Merklingen. Tickets gibt es zudem bei der Aegis Buchhandlung und bei activ financial services in Laichingen. Reservierungen sind auch unter Telefon 07333 / 925790 oder per E-Mail unter kartenverkauf@tv-merklingen.de möglich. Mehr Infos gibt es unter www.tv-merklingen.de.

Kurz berichtet

Naturfreunde wandern mit Schneeschuhen

BLAUBEUREN (sz) - Die Naturfreunde planen am Sonntag, 21. Januar, eine Schneeschuhwanderung zum Kemptener Naturfreundehaus. Treffpunkt ist laut Mitteilung um 8 Uhr beim Parkplatz des ehemaligen Geschäfts Sport Wiedenmann. Anmeldungen nimmt Manfred Domdey bis Freitag, 19. Januar, bis 19 Uhr unter der Telefonnummer 07344 / 6165 entgegen. Das sei wegen der auszuleihenden Schneeschuhe erforderlich. Gäste sind laut Mitteilung auch willkommen.

Martin Gehring liest im Theater vor

BLAUBEUREN (sz) - Der Autor Martin Gehring liest am Freitag, 19. Januar, ab 20 Uhr im Theater in der Talmühle in Blaubeuren unterhaltsame und nachdenkliche Texte aus seinen Büchern und präsentiert laut Mitteilung zudem neue und unveröffentlichte Prosa und Lyrik. Musikalisch wird er dabei von „Tom der Wolf“ begleitet. Interessierte können Karten unter der Telefonnummer 07344 / 919326 oder per E-Mail unter b.rinker-theatertalmuehle@live.de reservieren.

Vortrag dreht sich um das Schultergelenk

BLAUBEUREN (sz) - Der nächste Vortrag in der Reihe des Gesundheitsforums Blaubeuren zum Thema „Erkrankungen und operative Therapien im Schultergelenk“ findet am heutigen Mittwoch, 17. Januar, ab 19 Uhr im Konferenzraum statt. Referent ist laut Mitteilung Dr. med. Tim Schlüter, Oberarzt der Fachabteilung Unfallchirurgie/Orthopädie im Alb-Donau-Klinikum. Der Eintritt ist frei.

Kirchengemeinde lädt zum Tanz ein

BLAUBEUREN (sz) - Die evangelische Kirchengemeinde Blaubeuren lädt am Samstag, 20. Januar, von 17 bis 19 Uhr zum meditativen Tanz in das Matthäus-Alber-Haus ein. Die Leitung hat Sigrid Gron aus Munderkingen.

Kinder schauen Spielfilm in der Grundschule

NELLINGEN (sz) - Kinder und ihre Eltern sind am morgigen Donnerstag, 18. Januar, zum Kinderkino eingeladen. Im Rahmen des kommunalen Kinderkinos wird ab 15 Uhr ein Spielfilm in der Grundschule in Nellingen gezeigt. Der Streifen dauert laut Mitteilung 69 Minuten und ist ab dem fünften Lebensjahr freigegeben. Der Eintritt zum Kinderkino ist frei.



Nicht nur Anstrengung, sondern auch Spaß: Bei den Proben wird auch viel gelacht.